

## Sprecherinnengremium

Verein zur Förderung der Frauenpolitik in Deutschland e.V.  
Geschäftsstelle der BAG Brunnenstraße 128 13355 Berlin

Bundesminister  
Heiko Maas  
Bundesministerium der Justiz und für Verbraucher-  
schutz  
Mohrenstr. 37  
10117 Berlin

Berlin, den 24. Juni 2014

### Verbesserung der Rechtsposition von Frauen nach einer Vergewaltigung

Sehr geehrter Herr Bundesminister,

wir, die Sprecherinnen der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen fordern Sie auf, bei der angekündigten Reform des Sexualstrafrechtes die Vorgaben der Istanbul Konvention umzusetzen. Dazu zählen wir im Besonderen die Reform des Paragraphen 177 des Strafgesetzbuches. Hier sehen wir dringenden Handlungsbedarf.

#### Alle sexuellen Handlungen gegen den Willen einer Person müssen strafrechtlich verfolgt werden.

Aus unserer Zusammenarbeit mit den Mitarbeiterinnen der Frauenhäuser, Zufluchtwohnungen und Beratungsstellen wissen wir um die zum Teil katastrophale Situation insbesondere von Frauen, die Opfer von Vergewaltigungen geworden sind und sich zu einer Anzeige entschließen. Sie müssen damit rechnen, dass bei der derzeitigen Rechtslage das Verfahren mit einem Freispruch für den Täter oder mit einer Verfahrenseinstellung endet. Denn das deutsche Strafrecht setzt bei einer Vergewaltigung eine Nötigung des Opfers voraus. Es reicht also nicht aus, wenn die Frau verbal und körperlich sehr deutlich macht, dass sie keine sexuellen Handlungen wünscht. Durch die enge rechtliche Auslegung der „schutzlosen Lage“ werden viele sexuelle Übergriffe strafrechtlich erst gar nicht verfolgt. Wir teilen die Positionen von TERRE DES FEMMES und schließen uns der Stellungnahme des Deutschen Juristinnenbundes an.

Freundliche Grüße

Heike Gerstenberger

Gabriele Wenner

- Petra Borrmann**  
Stadt Delmenhorst  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 42 21 - 99 11 87  
petra.borrmann@delmenhorst.de
- Beate Ebeling**  
Stadt Wolfsburg  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 53 61 - 28 27 62  
beate.ebeling@stadt.wolfsburg.de
- Heike Gerstenberger**  
Bezirksamt Pankow von Berlin  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 30 - 9 02 95 23 05  
heike.gerstenberger@ba-pankow.berlin.de
- Brigitte Kowas**  
Bezirksamt Reinickendorf von Berlin  
Frauenbeauftragte  
Tel 0 30 - 9 02 94 23 09  
brigitte.kowas@reinickendorf.berlin.de
- Susanne Löb**  
Landkreis Wolfenbüttel  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 53 31 - 8 42 53  
s.loeb@lk-wf.de
- Katrin Morof**  
Landkreis Helmstedt  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 53 51 - 1 21 12 12  
gleichstellungsbeauftragte@landkreis-helmstedt.de
- Carmen Muñoz-Berz**  
Stadt Waldbröl  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 22 91 - 90 81 15  
carmen.munoz-berz@waldbroel.de
- Inge Trame**  
Stadt Gütersloh  
Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 0 52 41- 82 20 80  
inge.trame@gt-net.de
- Martina Trauth-Koschnick**  
Landeshauptstadt Potsdam  
Leiterin Büro für Chancengleichheit & Vielfalt, Gleichstellungsbeauftragte  
Tel 03 31 - 2 89 10 80  
martina.trauth-koschnick@rathaus.potsdam.de
- Saskia Veit-Prang**  
Landeshauptstadt Wiesbaden  
Frauenbeauftragte  
Tel 06 11 - 31 24 49  
saskia.veit-prang@wiesbaden.de
- Gabriele Wenner**  
Stadt Frankfurt am Main  
Leiterin des Frauenreferates  
Tel 0 69 - 21 23 63 62  
gabriele.wenner@stadt-frankfurt.de